



13.02.2012

**Landrat
Geschäftsstelle Kreistag**

**Beteiligung der Öffentlichkeit am Justizvollzug
Neubestellung eines Anstaltsbeirats**

Beschlussvorlage

Gremium	Sitzung am	Öffentlichkeitsstatus	Zuständigkeit
Kreistag	15.02.2012	öffentlich	Beschlussfassung

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, dem Justizministerium

1. Herbert Krane, Bad Säckingen
2. Gisela Meierling, Laufenburg
3. Cornelia Rüttbauer, Albruck
4. Eugen Ketterer, Bonndorf
5. Rita Fritz, Waldshut-Tiengen

für den Beirat bei der Justizvollzugsanstalt Waldshut-Tiengen vorzuschlagen.

Sachverhalt:

Wie in Vorlage Nr. 005/2012 ausgeführt, wurden die Fraktionsvorsitzenden der im Kreistag vertretenen Parteien und Wählervereinigungen gebeten, geeignete Persönlichkeiten für die Wahrnehmung des Ehrenamts als Beiratsmitglied vorzuschlagen.

Bislang wurden für die neu zu benennende Vorschlagsliste folgende Personen benannt:

CDU Fraktion	Herbert Krane, Bad Säckingen
Fraktion der Freien Wähler	Gisela Meierling, Laufenburg
SPD-Fraktion	Cornelia Rüttbauer, Albbruck
FDP	Eugen Ketterer, Bonndorf

Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN benannte nachträglich zur Vorlage 005/2012 noch folgendes potentiell Mitglied:

Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN	Rita Fritz, Waldshut-Tiengen
--------------------------------	------------------------------

Es wird daher vorgeschlagen, dem Justizministerium Baden-Württemberg die fünf genannten Personen zu nennen, damit dieses davon drei Personen zu Mitgliedern des Anstaltsbeirats ernennen kann.

Finanzierung:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen keine Auswirkungen auf den Haushalt.

Bollacher
Landrat